

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**  
Olaf Hoppe

**Durchwahl**  
Telefon +49 341 966 44400  
Telefax +49 341 966 43185  
medien.pd-l@polizei.sachsen.de\*  
28.01.2026

## **Scheunendachstuhl fing Feuer | Verkehrsunfall mit vier Fahrzeugen - Zeugen zu Fahrerflucht gesucht | Brand von Fahrzeug und Gartenlaube**

### **Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 30|26**

Verantwortlich: Moritz Peters (mp), Susanne Lübecke (sl)

#### **Scheunendachstuhl geriet in Brand**

Ort: Zwenkau (Zitzschen), Dorfgasse

Zeit: 27.01.2026, 15:00 Uhr

Gestern Nachmittag kam es in Zwenkau zu einem Scheunenbrand, bei dem eine Frau (76) wegen des Verdachts einer Rauchgasvergiftung in ein Krankenhaus gebracht werden musste.

Gegen 15 Uhr wurden die Freiwilligen Feuerwehren Zwenkau, Pegau und Groitzsch zum Löschen eines Brandes in Zitzschen gerufen. Da Ersthelfer das Feuer bereits zum größten Teil gelöscht hatten, mussten die Feuerwehrkameraden nur nachwässern zum vollständigen Löschen. Nach bisherigen Erkenntnissen ist es wahrscheinlich, dass der Brand fahrlässig verursacht wurde. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist derzeit nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines Branddeliktes aufgenommen.

**Hausanschrift:**  
Polizeidirektion Leipzig  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

#### **Verkehrsunfall mit vier Fahrzeugen - Zeugen zu Fahrerflucht gesucht**

Ort: Schkeuditz, BAB 14; Richtung Dresden, Kilometer 93,6

Zeit: 27.01.2026, 10:05 Uhr

Am Dienstagvormittag kam es auf der Autobahn 14 zwischen dem Schkeuditzer Kreuz und der Anschlussstelle Schkeuditz zu einem größeren

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Verkehrsunfall, bei dem sich eine Frau leicht verletzte und der vermeintliche Verursacher nicht anhielt.

Der unbekannte Fahrer eines weißen Transporters befuhrt die rechte Fahrspur und wechselte ohne zu blinken auf den mittleren Fahrstreifen. Um einen Zusammenstoß zu vermeiden, zog die dort fahrende Frau (25) eines BMW 320 D nach links. Dabei kollidierte sie seitlich mit einem auf der linken Spur fahrenden Audi A6 Avant (Fahrerin: 54), welcher wiederum gegen die Schutzplanke stieß und danach auf dem Seitenstreifen zum Stehen kam. Weiterhin kollidierte in der Folge der BMW mit dem auf dem rechten Fahrstreifen fahrenden Lkw Scania (Fahrer: 41). Aufgrund der Beschädigungen blieb der BMW auf dem linken Fahrstreifen liegen. Der Sachschaden an den Fahrzeugen und Leitplanken wird auf 21.000 Euro geschätzt. Die BMW-Fahrerin wurde leicht verletzt, musste jedoch nur ambulant vor Ort behandelt werden. Zur Unfallaufnahme und Bergung der Fahrzeuge musste die Bundesautobahn 14 in Richtung Dresden für circa eine halbe Stunde voll gesperrt werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort und der fahrlässigen Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall aufgenommen.

**Die Polizei sucht Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zu dem unbekannten Fahrzeug oder zu dem Verkehrsunfall geben können. Diese werden gebeten, sich an die Verkehrspolizeiinspektion Leipzig, Schongauerstraße 13, 04328 Leipzig, Tel. (0341) 255 - 2850 (tagsüber) sonst 255 – 2910, zu wenden. (mp)**

### **Brand einer Gartenlaube**

Ort: Borna (Neukirchen), Am Sportplatz

Zeit: 27.01.2026, 10:00 Uhr

Dienstagvormittag geriet eine Gartenlaube aus ungeklärter Ursache im Landkreis Leipzig in Brand.

Durch die Feuerwehren Zedlitz und Borna Wyrha konnte der Brand gelöscht werden. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 6.000 Euro, niemand wurde verletzt. Ein Brandursachenermittler wird eingesetzt und zu diesem Branddelikt ermitteln. (mp)

### **Fahrzeugbrand**

Ort: Leipzig (Engelsdorf), Gaswerksweg

Zeit: 28.01.2026, 6:30 Uhr

Aus bisher unbekannter Ursache brannte heute Morgen im Gaswerksweg im Leipziger Stadtteil Engelsdorf ein VW Golf.

Trotz des schnellen Einschreitens der Feuerwehr brannte der Golf mit einer Erstzulassung im Jahr 2009 vollständig aus. Verletzt wurde niemand. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. (sl)